

FÖRDERUNGEN

Förderung

Die Stiftung Mercator hat im Jahr 2014 insgesamt 122 Projekte mit einer Fördersumme von rund 60 Mio. Euro bewilligt. Insgesamt hat die Stiftung seit Beginn ihrer Tätigkeit ca. 400 Mio. Euro für rund 1.060 Projekte bereitgestellt. Die Auszahlungen haben sich 2014 im Vergleich zum Vorjahr weiter erhöht (2014: 52,2 Mio. Euro; 2013: 39,7 Mio. Euro).

Finanzen

Die Stifterfamilie Schmidt hat die Stiftung Mercator GmbH, Essen, und die Stiftung Mercator Schweiz, Zürich, gegründet und mit erheblichen finanziellen Mitteln aus ihrem Vermögen ausgestattet. Gemäß der internen Governance der Stiftung Mercator wurden die 2014 ausgesprochenen Projektbewilligungen in Höhe von rund 60 Mio. Euro größtenteils als Aufwendungen gebucht. Neben dem Gesellschaftskapital steht der Stiftung Mercator GmbH zur Erfüllung ihrer Aufgaben ein von der Stifterfamilie Schmidt geschaffenes, gemeinnütziges Vermögen zur Verfügung, das Zuwendungen für die strategische Entwicklung und die sich darauf gründenden gemeinnützigen Tätigkeiten garantiert. Für die Finanzplanung entspricht das der Situation von Stiftungen, die ihre Tätigkeit aus eigener Vermögensanlage finanzieren.

Aufwandsentschädigung Beirat

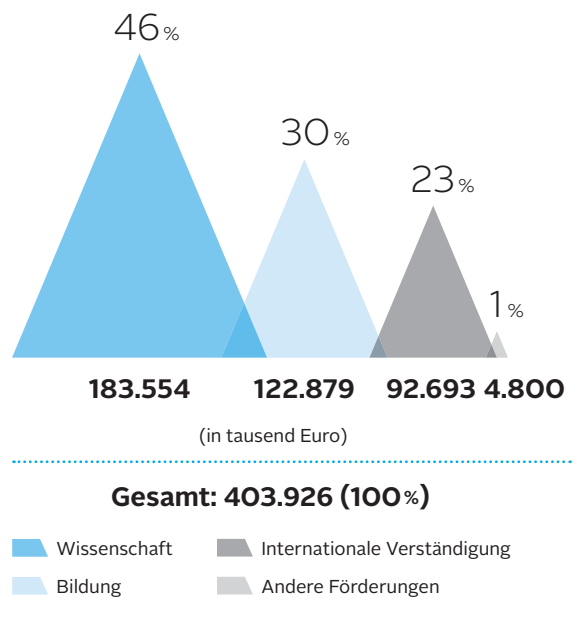
Die Mitglieder des Beirats erhalten für ihre Tätigkeit für die Stiftung Mercator eine Aufwandsentschädigung. Die Summe der Aufwendungen für die Mitglieder des Beirats betrug im Jahr 2014 240.625,44 Euro (ohne Reisekosten).

Mitarbeiter

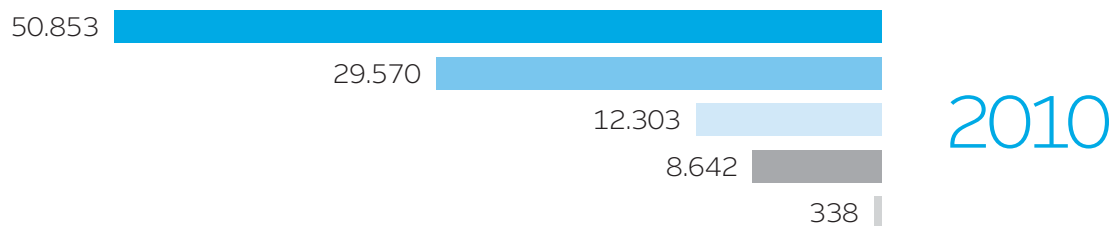
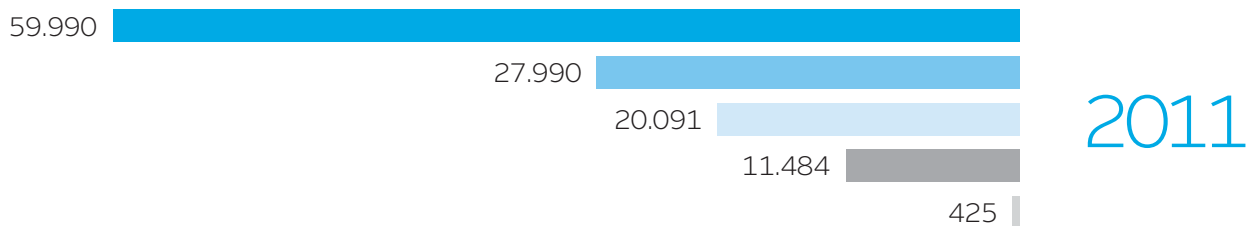
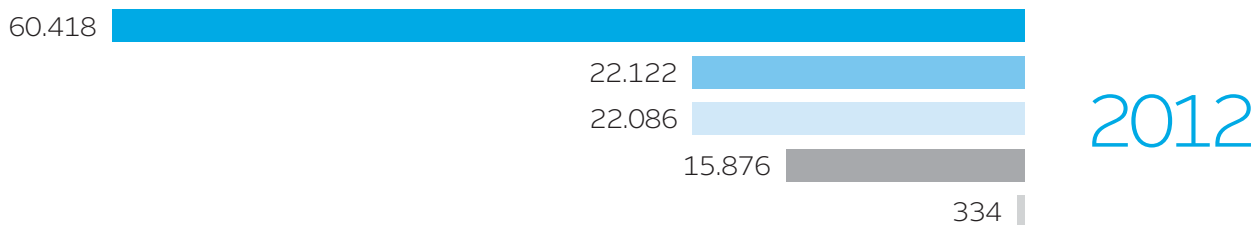
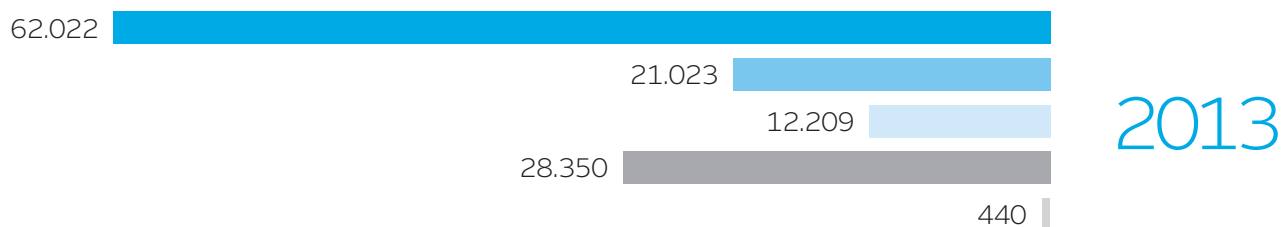
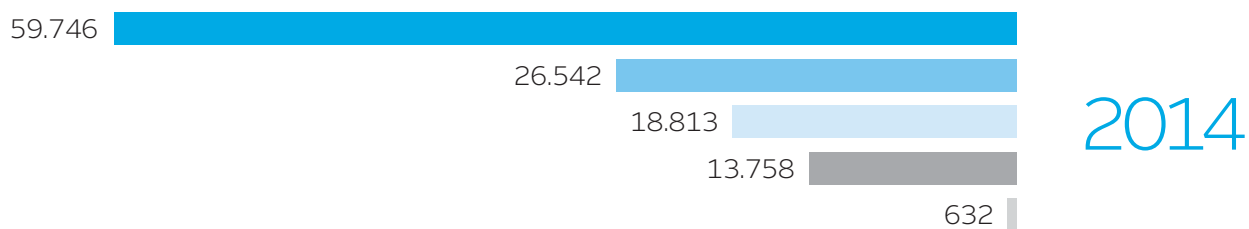
Zum 31. März 2015 arbeiten bei der Stiftung Mercator insgesamt 96 Mitarbeiter. Davon sind 33 Prozent männlich und 67 Prozent weiblich. Von den Führungskräften sind 62 Prozent männlich und 38 Prozent weiblich.

BEWILLIGUNGEN GESAMT SEIT GRÜNDUNG DER STIFTUNG

Die Bewilligungssumme kann von der Gesamtsumme des später entstehenden Projektaufwands abweichen, da Änderungen bei der tatsächlichen Umsetzung eines Projekts auftreten können.

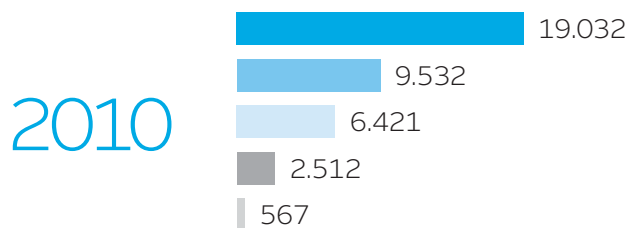
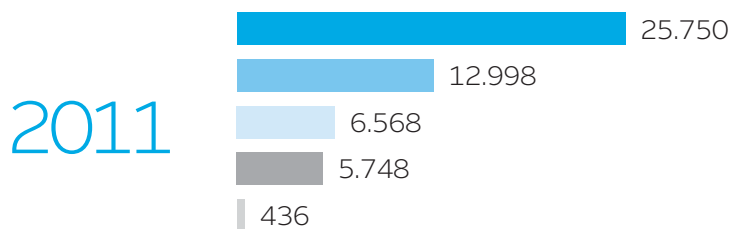
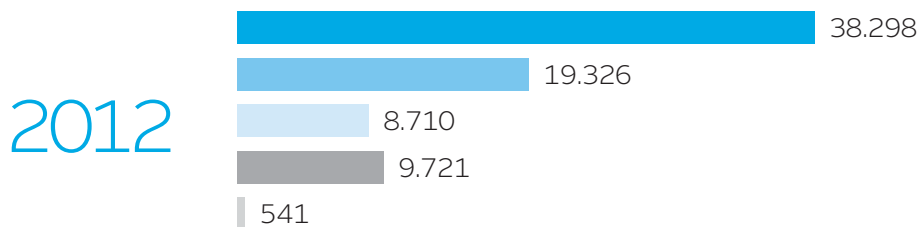
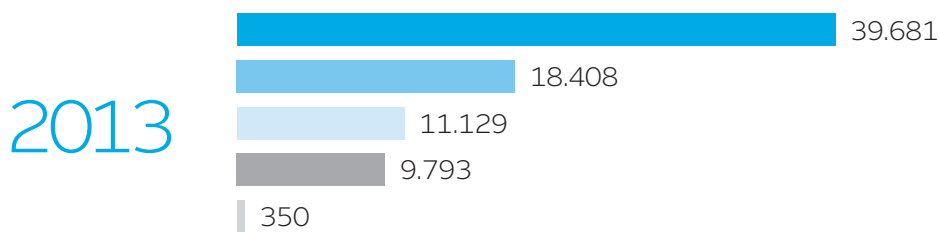
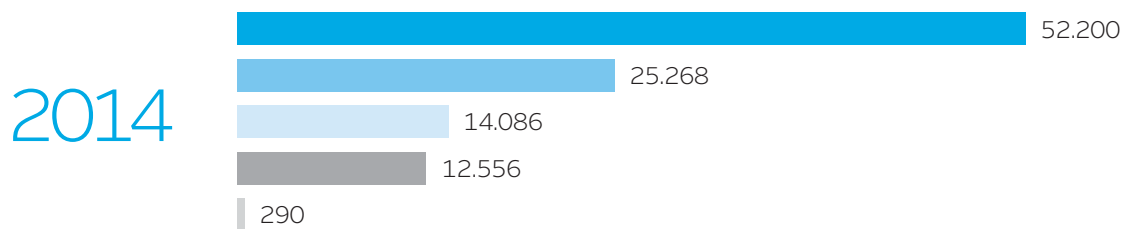


BEWILLIGUNGEN 2010 BIS 2014



■ Gesamt
 ■ Wissenschaft
 ■ Bildung
 ■ Internationale Verständigung
 ■ Andere Förderungen
 (in tausend Euro)

AUSGEZAHLTE BETRÄGE FÜR FÖRDERUNGEN 2010 BIS 2014



■ Gesamt
 ■ Wissenschaft
 ■ Bildung
 ■ Internationale Verständigung
 ■ Andere Förderungen
 (in tausend Euro)

JAHRESABSCHLUSS

BILANZ

Auszug aus der Bilanz per 31. Dezember 2014

	AKTIVA		PASSIVA
Anlagevermögen	130.802.522,43	Eigenkapital	113.744.345,12
Umlaufvermögen	145.110.207,49	Rückstellungen	2.031.446,47
Rechnungsabgrenzungsposten	3.766,10	Verbindlichkeiten	160.140.704,43
	275.916.496,02		275.916.496,02

MITTELVERWENDUNGSRECHNUNG

Neben der handelsrechtlichen Rechnungslegung erstellen wir als gemeinnützige GmbH auch eine den steuerlichen Vorschriften genügende Mittelverwendungsrechnung, welche auf Zu- und Abflüssen beruht.

Auszug aus unserer Mittelverwendungsrechnung 2014 (in tausend Euro)

Vortrag aus 2013		3.204
Einnahmen (Zuflüsse)		61.718
Verwaltung und Kapitalerhaltung		6.599
Verwaltungsausgaben	11.988	
Veränderung Rücklage gem. § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO (§ 58 Nr. 6 AO a. F.) (für konkrete Projektvorhaben)	-6.784	
Zuführung zur Rücklage gem. § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO (§ 58 Nr. 7a AO a. F.) (freie Rücklage)	1.395	
Förderungen im Jahr 2014 (Abflüsse)		52.200
Wissenschaft	25.268	
Bildung	14.086	
Internationale Verständigung	12.556	
Andere Förderungen	290	
Ergebnis der Mittelverwendungsrechnung (zwingend bis 2016 zu verwenden)		6.123

Sowohl der handelsrechtliche Jahresabschluss als auch die steuerliche Mittelverwendungsrechnung werden jährlich von einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft. Für 2014 hat uns die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ROTTHEGE WASSERMANN GmbH wiederum den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.